

Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein

Geschäftsbericht Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein 2013

SPARKASSENSTIFTUNG SCHLESWIG-HOLSTEIN

24109 Kiel, Faluner Weg 6

24100 Kiel, Postfach 41 20

Tel. 0431 5335-553

Fax. 0431 5335-660

info@sparkassenstiftung-sh.de

www.sparkassenstiftung-sh.de

GESCHÄFTSBERICHT 2013

1. Rechtsverhältnisse

Auf der Grundlage des Stiftungsgeschäftes und der Satzung vom 19. Juli 1995 hat das Innenministerium am 9. November 1995 die Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein mit dem Sitz in Kiel gemäß § 80 BGB i.V.m. § 2 des Gesetzes über rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts (Stiftungsgesetz) vom 13. Juli 1972 genehmigt. Die Veröffentlichung über die Errichtung der Stiftung erfolgte im Amtsblatt Schleswig-Holstein / AAZ vom 27. Dezember 1995, S. 327.

2. Zweck der Stiftung

Zweck der Stiftung ist die Förderung der Kunst und Kultur und der Denkmalpflege sowie die Beschaffung von Mitteln zur Förderung der vorstehend aufgeführten Zwecke durch andere steuerbegünstigte Körperschaften oder durch Körperschaften des öffentlichen Rechts in Schleswig-Holstein.

3. Gemeinnützigkeit

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte Zwecke im Sinne der Abgabenordnung. Die Gemeinnützigkeit ist letztmalig anerkannt durch Bescheid des Finanzamtes Kiel-Nord vom 11.04.2012 für die Kalenderjahre 2008 bis 2010.

4. Stiftungsaufsicht

Die Aufsicht über die Stiftung wird nach § 8 und 16 Abs. 2 des Stiftungsgesetzes durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein wahrgenommen.

5. Stiftungsrat

Nach § 9 Abs. 1 besteht der Stiftungsrat aus dem Präsidenten des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein als Vorsitzendem und 10 weiteren Mitgliedern, die vom Vorstand des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein für die Dauer von 4 Jahren berufen werden.

6. Vorstand

Nach § 5 Abs. 1 besteht der Stiftungsvorstand aus drei gewählten Mitgliedern.

7. Stiftungskapital

Das Stiftungskapital ist voll eingezahlt. Daneben hat die Stiftung seit dem Jahr 2001 Dotierungen für eine Kapitalerhaltungsrücklage vorgenommen.

8. Geschäftstätigkeit 2013

Die Stiftung hatte im Jahr 2013 erneut einen hohen Eingang an Anfragen und Anträgen zu verzeichnen.

Folgende Projekte und Maßnahmen wurden gefördert:

Museumsförderung/Ausstellungen

- **Brunsbüttel:** Der Katalog zur Ausstellung „Manuel Zint“ in der Stadtgalerie Brunsbüttel wurde gefördert.
- **Flensburg:** Der Museumsberg Flensburg konnte mit einem Finanzausschuss ein Gemälde von Ludwig Dettmann erwerben.
- **Itzehoe:** Die Ausstellung „775 Jahre Itzehoe“ der Kulturstiftung Itzehoe wurde gefördert.
- **Kiel:** Das Haus 8 auf dem Anschlagelände wurde bezüglich der Wanderausstellung „Polen“ unterstützt.
- **Kiel:** Der Fachverband für Kunstpädagogik erhielt Stiftungsmittel für „movingart“.
- **Kiel:** Der Verein „Mahnmal Kilian“ erhielt Stiftungsmittel für die Publikation „Raffael Rheinsberg“ und eine entsprechende Begleitausstellung.
- **Kiel:** Die Evangelische Stadtmission wurde unterstützt, um die Wanderausstellung zum Thema „Sucht“ durchzuführen.
- **Kiel:** Die Fotogalerie „Heinzi und Struss“ wurde gefördert, um die Ausstellung „Postfotografie“ zu realisieren.
- **Sankelmark:** Die Akademie Sankelmark konnte neue Galerieschienen erwerben.
- **Schleswig:** Die „Koch-Work“-Ausstellung des Stadtmuseums Schleswig wurde gefördert.
- **Schleswig-Holstein:** Der Internationale Museumstag wurde auch im Jahr 2013 unterstützt (Museumsverband Schleswig-Holstein).

- Eine Wanderausstellung mit Fotografien zur „Kieler Tafel“ von Dr. Bernd Bünsche (Kiel) wurde unterstützt, weiterhin die Wanderausstellung „Schlucken und Schweigen“ mit Fotografien von Christoph Simonis zum Thema „Sucht“.

Beratungstätigkeiten und Dienstleistungen

Über den Verband wurden Leistungen im Jahr 2013 für die Sparkassen bzw. deren Stiftungen sowie zahlreiche Vereine und Stiftungen vor Ort im Gemeinnützigkeitsbereich erbracht.

Teilnahmen erfolgten auch an mehreren öffentlichen Tagungen, Diskussionen und Foren.

Kulturmanagement und -aktivitäten

- Kiel: Die Gesellschaft zur Förderung des Helmholtz-Zentrums konnte mit Stiftungsmitteln den Band „Kiel maritim“ neu auflegen.
- Kiel: Die Dreharbeiten zum Film „Edvard Munch“ der Kock-Stiftung wurden gefördert, ebenso die Veranstaltung mit Präsentation.
- Rendsburg: Der „Kultursommer 2013“ (Baltikum) des Landeskulturverbandes wurde unterstützt.
- Rendsburg: Der Landeskulturverband konnte die Veranstaltung „Kultur macht mobil“ durchführen.
- Rendsburg: Der Kulturkongress des Landeskulturverbandes wurde gefördert.
- Rendsburg: Die Kultur-Service-Stelle des Landeskulturverbandes erhielt Finanzmittel.
- Rendsburg: Das Projekt „Schärfentiefe“ des Nordkollegs wurde gefördert.

Kunst

Die Kunstsammlung der Stiftung wurde erweitert durch Ankauf von Werken schleswig-holsteinischer Künstlerinnen und Künstler. Mit dem Ankauf erfolgte regelmäßig zugleich eine Förderung von Ausstellungs- und/oder Publikationsvorhaben der beteiligten Künstler:

- Albert Christoph Reck: Lofotenfischer (Gemälde)
- Heike Marie Krause: Claudia, Alex, Michael (Fotografien)
- Anders Petersen: Vom Wasser aus (Gemälde)
- Till Lichtenberger: Linsenuniversum (Fotogramm)
- Thies Rätzke: Ex-Elitesoldat – Schwimmer (Fotografie)
- Alfred Ross: Labyrinth (Gemälde)
- Alfred Ross: Labyrinth (Gemälde)
- Otto Neumeister: Stexwiger Enge (Gemälde)
- Edith Holtz-Raber: Pari I (Grafik)
- Christian Egelhaaf: o.T. (Digitale Montage)
- Till Lichtenberger: Monismonismoni (drei Fotogramme)
- Kathrin Hoffmann: Gas (Gemälde)

Folgende Schenkungen wurden in die Kunstsammlung aufgenommen:

- Thies Rätzke: Deutschland faltenfrei (Fotografie)
- Thies Rätzke: Junge beim türkischen Opferfest (Fotografie)
- Alfred Ross: Labyrinth (Gemälde)
- Alfred Ross: Labyrinth (Gemälde)
- Dagmar Schulze-Ross: o.T. (Gouache)
- Dagmar Schulze-Ross: o.T. (Ölkreide)
- Dagmar Schulze-Ross: o.T. (Gemälde)
- Dagmar Schulze-Ross: o.T. (Gemälde)
- Dagmar Schulze-Ross: Triptychon
- Dagmar Schulze-Ross: o.T. (Papierarbeit)
- Albert Christoph Reck: Zeus der Kater (Holzschnitt).

Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein

Geschäftsbericht Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein 2013

Die Stiftung ist seit November 2008 Eigentümerin des „Ernst-von-Domarus-Archivs - Schenkung Irmgard und Edwin Theune“. Die Inventarisierungsdaten sind unter „digiCult“ im Internet publiziert (www.museen-nord.de). Die Website ist unter www.domarus-archiv.de zu finden.

Im laufenden Jahr wurde die zweite Domarus-Ausstellung mit Katalog (Titel: „Herbes, farbenstarkes Norwegen“) im Künstlermuseum Heikendorf präsentiert.

Die Kunstwerke der Sparkassenstiftung werden der Öffentlichkeit - überwiegend als Dauerleihgaben in den Räumen des Sparkassen- und Giroverbandes - zugänglich gemacht. Die Digitalisierung der Kunstsammlung ist unter www.museen-nord.de einzusehen. Sukzessive wird die Kunstsammlung auch in Kunstbänden publiziert.

Im Foyer des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein in Kiel wurde die Wechsellausstellung „bewegt“ gezeigt – 50 Werke aus der Sammlung der Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein.

Auch in der Sparkassenakademie Schleswig-Holstein wurden regelmäßig Wechsellausstellungen präsentiert:

- Thies Rätzke: „Europäische Ansichten“ (Fotografien), 21.01. – 05.04.2013
- Lauenburgischer Kunstverein: „Grenzerfahrung“, 29.04. – 28.06.2013
- Kathrin Hoffmann: „Public Viewing“, 07.10. – 06.12.2013

Die Stiftung fördert die von der Arthur-Haseloff-Gesellschaft e.V., Kiel, herausgegebene Reihe „bau + kunst“. Als Band 21 erschien die Publikation „Joseph Eduard Mose (1825 – 1898). Ein schleswig-holsteinischer Baumeister zwischen dänischem Gesamtstaat und preußischer Provinz“ von Ulrike Ohl.

In der Reihe „zeit + geschichte“ wurden herausgegeben oder bewilligt:

- Band 32: VHS Dithmarschen: Meldorf in alter Schönheit
- Band 33: FV Landesarchiv SH e.V.: Gedächtnisräume
- Band 34: Theodor-Storm-Gesellschaft e.V.: Wie Schleswig-Holstein preußisch wurde

Denkmalpflege

- Husby: Die Historische Meierei Voldewraa konnte mit Stiftungsmitteln neu gestaltet werden.

Geschichte

- Glücksburg: Die Stiftung Schloss Glückburg konnte einen Vortragsabend zu „Zar Peter III“ durchführen.
- Kaltenkirchen: Die Ausstellung „2. Geschichte“ der KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen wurde gefördert.
- Kiel: Die Burgentagung des SHHB (in Zusammenarbeit mit der CAU) wurde unterstützt.
- Kiel: Das Theatermuseum Kiel erhielt Mittel für eine Biographie „Siegfried Kristen“.
- Kiel: Der Band „Mittelalterliche Holzskulpturen“ des Kunsthistorischen Institutes der CAU wurde gefördert.
- Kiel: Die Emblemik-Tagung des Kunsthistorischen Institutes der CAU (im Jahre 2014) wurde gefördert.
- Kiel: Die Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte erhielt Mittel für die Festschrift Dr. Lorenzen-Schmidt, Glückstadt.
- Kiel: Die Ausstellung über den Kieler Architekten Johann Theede des Gymnasiums Wellingdorf wurde gefördert.
- Kiel: Der Niederdeutsche Bühnenbund erhielt Finanzmittel für das Konrad-Hansen-Gedächtnis.
- Rendsburg: Das Jüdische Museum konnte eine Ausstellung zur Talmud-Tora-Schule in Hamburg realisieren.
- Schleswig: Die Ausstellung „75 Jahre Reichskristallnacht“ im Landesarchiv Schleswig wurde unterstützt.

Literatur

- Kiel: Der „Welttag der Poesie“ im Literaturhaus Schleswig-Holstein wurde gefördert.
- Kiel: Christopher Eckers Publikation „Die letzte Kränkung“ wurde unterstützt.

Kulturelle Heimat- und Sprachpflege

Der landesweite, vom Heimatbund (SHHB) veranstaltete Vorlesewettbewerb „Schölers leest platt“ wurde von der Stiftung gefördert, um die Verbundenheit zur kulturellen Heimat- und Sprachpflege zu unterstreichen.

Musik

- Kiel: Der Landesmusikrat wurde unterstützt, um einige Konzerte des Landesjugendorchesters zu realisieren.
- Kiel: Die VDM-Musikfreunde wurden unterstützt, um ein Bach-Konzert zum 300. Geburtstag (CPE Bach) in Bordesholm durchzuführen.
- Wentorf: Der Jugendmusikwettbewerb „talented“ wurde gefördert.
- Wesselburen: Die Hebbel-Gesellschaft erhielt Mittel für Hebbel-Liedvertonungen.
- Schleswig-Holstein: Seit 2003 fördert die Stiftung regelmäßig den Wettbewerb „Jugend musiziert“. Dieser Jugendmusikwettbewerb des Deutschen Musikrates e.V. hat eine lange Tradition in ganz Deutschland und wird bundesweit von den Instituten der Sparkassen-
- Finanzgruppe auf mehreren Ebenen (lokal, regional, national) gefördert.
- Die Sparkassenstiftung unterstützt den regionalen Wettbewerb auf Landesebene Schleswig-Holstein über den Landesmusikrat Schleswig-Holstein.
- Schleswig-Holstein: Das Projekt „Instrument des Jahres 2013“ des Landesmusikrates Schleswig-Holstein wurde unterstützt („Gitarre“).

Eigene Publikationen

Die Stiftung gab ein weiteres Heft der „Ars Borealis“-Reihe heraus, in der einzelne Künstlerpersönlichkeiten aus Schleswig-Holstein geehrt werden:

- Heft 31: Kathrin Hoffmann

Anlässlich der Ausstellung des Lauenburgischen Kunstvereins wurde eine Broschüre mit dem Titel „Querschnitt V“ ediert.

In der stiftungseigenen Heftreihe „Littera Borealis“ erschien:

- Heft 12: Uwe Herms
- Heft 13: Arne Rautenberg

In der Reihe „Photographia Borealis“ wurden publiziert:

- Band 8: Thies Rätzke
- Band 9: Gisela Floto

Zu der ersten Ausstellung mit Werken aus der eigenen Sammlung wurde der Kunstband „bewegt“ herausgegeben – diese Reihe soll fortgesetzt werden.

Überregionale Tätigkeiten

Das geschäftsführende Vorstandsmitglied ist Mitglied im „Arbeitsausschuss Sparkassenstiftungen“ sowie im "Arbeitskreis Sparkassenstiftungen", die u.a. die DSGVO-Fachtagung Sparkassenstiftungen einmal jährlich in Berlin vorbereiten sowie weitere überregionale Tätigkeiten koordinieren bzw. organisieren (Jahrestagungen des Bundesverbandes deutscher Stiftungen; Internationaler Museumstag; „Jugend musiziert“; Stiftungswettbewerb „DAVID“ des DSGVO; DSGVO-Projekt „Kundenstiftungen“).

Das geschäftsführende Vorstandsmitglied ist Mitglied in mehreren überregional tätigen Kulturvereinen und Kulturstiftungen.

Kiel, den 13. Februar 2014